

Halber Chiemsee Ultramarathon

An einem Freitag Nachmittag zwischen Zwei und Drei,
10 Läufer/innen vom LT Südwest sind dabei,
haben wir uns auf den Weg zum Chiemsee gemacht
und auf der Fahrt leider die ein oder andere ungewollte „Stauerfahrung“
gemacht.

Noch rechtzeitig für ein spätes Abendessen,
haben wir um kurz vor Neun zusammen im „Chiemseefischer“ gegessen.

Draußen ist es heute regnerisch und kalt,
der Austausch von Laufgeschichten fördert den Zusammenhalt.

Petrus muss Läufer sein!

Der erste Lauftag beginnt mit Wolken und Sonnenschein.

Zum Frühstück ziehen wir uns Kaffee und Kalorien rein.

Um 10.30 Uhr soll unsere Gruppe versammelt sein.

Herzliche Begrüßung mit Dietmar und dem CUM-Team vor dem Hotel,
dann laufen wir schon.

Durch Feld, Wald und Wiesen und immer wieder am See entlang,
herrliche Ausblicke in die Umgebung stundenlang!

Unterwegs gibt es viele Pausen an unserer mobilen Versorgungsstation,

das CUM-Team ist das Beste der Nation!!!

Dietmar hat viele, spannende Laufgeschichten parat,
und zückt zwischendurch immer wieder den Fotoapparat.

Die erste Tagesetappe vergeht wie im Flug,
einige haben nach 28,5 Kilometern noch nicht genug.

Doch nun gibt es Pasta für alle.

Es wird noch lange gegessen, gefeiert und gelacht,
doch schließlich haben wir uns zum Duschen und Regenerieren auf den Weg ins
Hotel gemacht.

Der Abend ist geprägt von gemütlichem Zusammensein,
zufrieden und erschöpft schlafen wir später ein.

Am Sonntag erwartet uns Sonnenschein,
lieber cremen wir uns noch mal mit Sonnenschutz ein.

Heute geht es über Prien bis nach Grabenstätt,
auch unser zweiter Lauftag macht die längst vergessene, lange Anfahrt wett.

Wir werden in den richtigen Abständen wieder super gepflegt,
da ist die heutige Tagesetappe von 25 Kilometern schnell zurück gelegt.

Im Ziel gibt es leckere Gulaschsuppe zum Mittagessen,
so haben wir noch einige Zeit gemütlich in der Sonne gesessen.
Herzlicher Abschied vom CUM-Team und unserer tollen Läuferunde,
im Auto verbringen wir fahrend und im Stau stehend noch die eine oder andere
Stunde...

Es ist schon fast beschlossene Sache,
die nächste CUM-Laufreise ist schon in der Mache ;-)
Dann wollen wir „echte Ultras“ sein,
fahren erst nach 54 gelaufenen Kilometern an einem Tag
wieder heim!

Kerstin John

Karlsruhe, 08.08.2016